

Volkmar J. Ellmauthaler (\*1957 in Wien)



### Leben:

Seit dem 5. Lebensjahr musikalische Ausbildung am Klavier, später Tonsatz u.a. bei [Kurt Schwertsik](#) sowie Dirigieren mit Schwerpunkt Kirchenmusik; 1975 Matura in Wien.

Studien der Medizin, Medizinischen Psychologie und Philosophie – u.a. bei [Sir Karl Popper](#), [Walter Krause](#), [Hans Strotzka](#), [Erwin Ringel](#) – Promotion 1989. – Akadem. Lehrer an der [Medizinischen Fakultät](#) (1975–1983)  
Sonstige Nachweise: <https://medpsych.at/0-Zusatzausbildungen.pdf>

Ab 1989 folgten mehrere Jahre Unterrichtstätigkeit an der J. G. Albrechtsberger-Musikschule Klosterneuburg (Orgel, Theorie, Werkanalyse und Tonsatz). In dieser Zeit war er auch als Kirchenmusiker und Chorleiter zweier Chöre in Wien sowie des Stadtchores Klosterneuburg tätig. Ebenfalls im Jahr 1989 wurde ihm der *Zweite Preis* in Orgelkomposition des [Concorso Olivier Messiaen](#) zu Bergamo (I) verliehen. Für andere Kompositionen erhielt er drei Staatsstipendien. Als Dozent in der Wiener Erwachsenenbildung war er auch Gründer und Leiter der Fachgruppe für Medizin, Psychologie und Heilberufe. Berufsbegleitend absolvierte er Zusatzausbildungen u.a. in Gruppendynamik, seine Lehr-Psychoanalyse bei [Raul Schindler](#) (11.3.1923 – 15.5.2014), Fortbildungen zum Supervisor und Lehrsupervisor in Österreich und der Schweiz.

Von 1991 bis 2025 war er Ordentliches Mitglied der Landesvertretung Österreichischer Supervisoren ÖVS, zuvor ÖGSV, seit 1989/90 Ordentliches Mitglied des Österr. Arbeitskreises für Gruppendynamik und Gruppenpsychotherapie ÖAGG (seit 2024 in der Sektion [Gruppen-Psychoanalyse](#)). Als Pflichtmitglied der Wirtschaftskammer Wien ist er auch in den *Expertenpools* für Resilienz und Supervision gelistet. Mehr als 30 Jahre Berufserfahrung als *klinischer Supervisor* sowie Supervisor für die röm.-katholische (bis 2025) und die evangelische Kirche A.B./H.B., hier auch zur Krisenintervention. – Seit mehreren Jahren im BMJ bzw. BKA anerkannt als [Experte für die Beratung im Sinne des Kindeswohls](#) bei einvernehmlichen Scheidungen gem. §95 Z1a AußStrG.

Ellmauthaler ist nach seiner Emeritierung weiter als Autor und Rezensent, Supervisor und Privatgutachter tätig. Schwerpunkte sind Sexualdelikts-Prävention sowie Ethik in Medizin und Psychologie – jeweils mit besonderer Berücksichtigung der prekären Beziehung Mensch–Natur (vgl.: *Naturistische Ethik*).

Seit 1991 ist er verheiratet mit der Germanistin [Birgit Ellmauthaler](#) – *Interne Auditorin, Qualitätsbeauftragte gem. ISO 17024:2012*.

Kurzfassung CV: <https://medpsych.at/VE-CV-oeffentl.pdf>

### Beiträge zur Person:

- Anke Hees: *Ellmauthaler, Volkmar*. In: Lutz Hagedstedt (Hrsg.): *Deutsches Literatur-Lexikon. Das 20. Jahrhundert*. Begründet von Wilhelm Kosch. Saur, Zürich/München 2005, ISBN 3-908255-00-7, Sp. 405.
- Literatur von und über Volkmar J. Ellmauthaler im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek
- Andrea Harrandt, Georg Demcisin: *Ellmauthaler, Volkmar J.* In: *Oesterreichisches Musiklexikon*. Online-Ausgabe, Wien 2002 ff., ISBN 3-7001-3077-5; Druckausgabe: Band 1, Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien 2002, ISBN 3-7001-3043-0.
- Website von Volkmar J. Ellmauthaler: <https://medpsych.at/>

**Bücher und Fachartikel** – alphabetisch, nach Fachgebieten s.a.: <https://medpsych.at/bibliografie-ell.pdf>

- *Drei Erzählungen*. – Wien: Österr. Literaturforum ÖLF: ISBN 978-3-900860-14-9 (Verlag wurde eingestellt), seit 2020 Restexemplare *on demand* bei editionL.
- *Nackt. Das Buch. 24 Versuche über das Natürliche*. – Wien: EditionL 2012. ISBN 978-3-902245-07-6.
- *Lachen und Weinen : Versuch über ein angeborenes psychosomatisches Regulativ*. Drei Thesen zur wissenschaftlichen Diskussion 1989 [in memoriam *Erwin Ringel (27.4.1921 – 28.7.1994)*]; gedruckt: Lachen und Weinen in psychosomatischer Sicht. – Wien: editionL 2012; 2. Aufl. 2014. ISBN 978-3-902245-03-8 (ÖNB, DNB u.a.).
- *Von der Kultur des Natürlichen : ein Argument für Naturismus*. Zweisprachig D/E. – Wien: edition L 2016. ISBN 978-3-902245-13-7 (ÖNB, DNB u.a.).
- *Michael Balint und Raoul Schindler. Analytische und Dynamische Gruppenarbeit im Vergleich*. In: Balint-Journal 2021 (Ss. 121–129). – Stuttgart: G. Thieme 2021. ISSN 1439-5142. – *Freies Rezensionsexemplar*: <https://medpsych.at/Balint-Schindler-Vergleich-Thieme.pdf>
- *Psychoanalytische Supervision*. In: *Feedback* 1/2025 (Ss. 57–77). – Gießen: Psychosozialverlag 2025. ISSN 2752-2245 (print), ISSN 2752-2237 (digital). *Freies Rezensionsexemplar*: <https://medpsych.at/Artikel-Psychoanalyse-Supervision.pdf>
- *Sexualdelikts-Prävention: Zum Verständnis von Tätern und Opfern – adäquate Reaktionsweisen*. Wien: editionL 2012 (vergriffen). Restexemplare *on demand* bei editionL. – Aktuelle Zusammenfassung aus Seminaren und Vorlesungen – aktualisiertes *freies Rezensionsexemplar*: <https://medpsych.at/Artikel-SV-im-Kontext-SexDel.pdf>

**Rezensionen:** <https://medpsych.at/rezensionen.html> | <https://medpsych.at/Rezensionen.pdf>

**Kompositionen** (Auswahl):

- *Tatjana* (Querflöte und Klavier, 3 Tänzerinnen ad lib: Musik für modernen Ausdruckstanz) Op. 5. – Wien: NÖ-Musikedition 1990 (NE 22005). UA 1991. Notenmaterial vergriffen, seit 2018 *on demand* bei editionL.
- *Le cri pas entendu* (Kammerorchester und Orgel; WoO). Wien: editionL 1985 (UA: Wiener Konzerthaus 1986). Partitur und Orchestermaterial *on demand* bei editionL.
- *Sieben Rilkelieder* (Sopran und Tasteninstrument) Op 7, Op 12 (für gemischten Chor a capella: [Op 12 Nr.1a](#)). Mit allen Texten und einer Einführung. (UA: Norwegen 2014). – Wien: editionL, 3. Aufl. 2012. ISBN 978-3-902245-04-5.

**Einzelnachweise:**

[Ellmauthaler Volkmar J.](#) In: Österreichischer Komponistenbund und AKM – „musicaustralia.at“.